

Kurzprotokoll BUND-Treffen am 5.9.2012 in Philippsburg

Tagesordnung:

0. Begrüßung und kurzer Rückblick auf Ferienspaß und was sonst noch in Philippsburg passiert
1. Rückblick UN-Dekade-Preis und was machen wir daraus
2. Aktuelle Anfrage an BUND zu Bau von Hotelappartements in Forst
3. Korbflechtkurs wird langsam konkret
4. Nistkasten mit JUNA-Firmgruppe bauen und wie geht's weiter
5. nächste Pfliegertermine
6. weitere ortsspezifische Punkte?
7. nächstes BUND Treffen im Oktober fällt evtl. aus?
8. Verschiedenes

Bericht der Ortssprecherin Philippsburg

Ferienspaß BUND: Es war eine gelungene Aktion am Geißböckelgraben auf der Gemarkung Huttenheim, bei der alle Teilnehmer viel Spaß hatten. Alle Akteure zeigten großes Interesse an weiteren Aktionen von JUNA und dem BUND.

Der Geißböckelgraben ist als FFH Gebiet ausgewiesen und ein Feuchtbiotop. Nach der Aktion mit Kindern wurde festgestellt: Die Ausrottung des japanischen Knöterichs und der kanadischen Goldrute ist nur zu schaffen, wenn man Erwachsene mit einbindet. Dabei muss mit einer Motorsense vorgearbeitet werden, damit dann in Handarbeit bodennah gearbeitet werden kann. Ob das Gebiet sich auf Dauer zu einer Besonderheit bzgl. Fauna und Flora entwickeln wird, kann erst nach einigen Jahren festgestellt werden. Eine regelmäßige Bestandsaufnahme wird vorgenommen.

Vedag Rheinsheim Sachstand: Im ständigen Kontakt mit dem Leiter Herrn Thome ist bekannt, dass Umbauten, Einsatz von Filtern, Produktionsoptimierungen ... vorgenommen wurden und werden.

Diese sollen den Ausstoß von umweltschädlichen Schadstoffen bis Ende 2012 eindämmen. Verbesserungen sind spürbar. Im November wird eine Bürgerversammlung zum Thema stattfinden.

Um die Rechnung des Referenten Gebhardt, der bei der letzten Bürgerversammlung in Rheinsheim einen Vortrag gehalten hat, zu finanzieren, wird bei betroffenen Bürgern eine Spendensammlung erfolgen.

Besuch in den Erlichseewiesen war sehr interessant.

Vorschlag: eine Begehung für alle Mitglieder zu organisieren und zu führen, damit jeder weiß, was wir machen und wovon wir sprechen.

Außerdem wurde gebeten, die Entwicklung des Areals nicht nur durch Pflegemaßnahmen zu begleiten, sondern auch mittels Bildern und Infos zu dokumentieren.

Vielleicht kann irgendwann eine Broschüre über dieses Biotop zusammengestellt werden.

Hier nur die **zu erledigenden Aufgaben**:

- **UN-Dekade**: jede Ortsgruppe ist aufgerufen, den UN-Dekade-Preis als "Werbung" einzusetzen. OHA wird Übergabe der Urkunde durch BM arrangieren.

- Wegen **Hotel Appartements in Forst** wird bei Gemeinde und im LRA KA nachgefragt.

- **Korbflechtkurs** hat nun folgende Termine/Kosten:

Je Teilnehmer 50 Euro

2-tägiger Kurs am Wochenende: Sa. ab 11 Uhr und So. ab 13 Uhr.

1. Kurs: 19./20. Januar in Neudorf

2. Kurs: 23./24. Februar in Oberhausen

Kopfweide-Schnitteinsatz am Sa. 10. Nov. von 10 - 15 Uhr in OHA

- je 10 **Nistkästen für Fledermaus, Mauersegler und Schleiereule/Falke** werden von JUNA-Firmprojekt gebaut

Gegen Spende sollen die Kästen auch an Privat abgegeben werden (Richtwert 10, 25, 90 Euro),

Jede Ortsgruppe kümmert sich um Angebot an örtliche Kirchen und an Private.

- **Pflegetermine**

22.Sep. Gradausbruch Hochstetten 10 - 15 Uhr

29.Sep. Grillfest Firmprojekt in Rußheim 16 - 22 Uhr

13.Okt. Schelmenlache Forst 10 - 15 Uhr

10.Nov. Korbweiden Oberhausen-Rh 10 - 15 Uhr

24.Nov. Kleinbruchspitzen Oberhausen 10 - 15 Uhr

Dez. evtl. Teilnahme an Weihnachtsmarkt?

- **Dokumentation für alle unsere Schutzgebiete/Biotope**

Die Ortsgruppen erstellen Flyer und Dokumentation für die Gebiete; was wird geschützt, warum, wo liegt das Gebiet, usw. Doku soll fortschreibbar sein; Aktivitäten mit Fotos sind sukzessive aufzunehmen.

- **Landschaftspflegerichtlinie für Erlichwiesen** steht aus

bis Ende September Einsehen des Pflegeplans bei der Gemeinde und Auflistung für LRA machen (Maschinenstunden, Handarbeit, etc.)

- **Nächster Termin**: ausnahmsweise MONTAG, 1. Oktober in Graben-Neudorf. Lokal wird noch bekannt gegeben.